

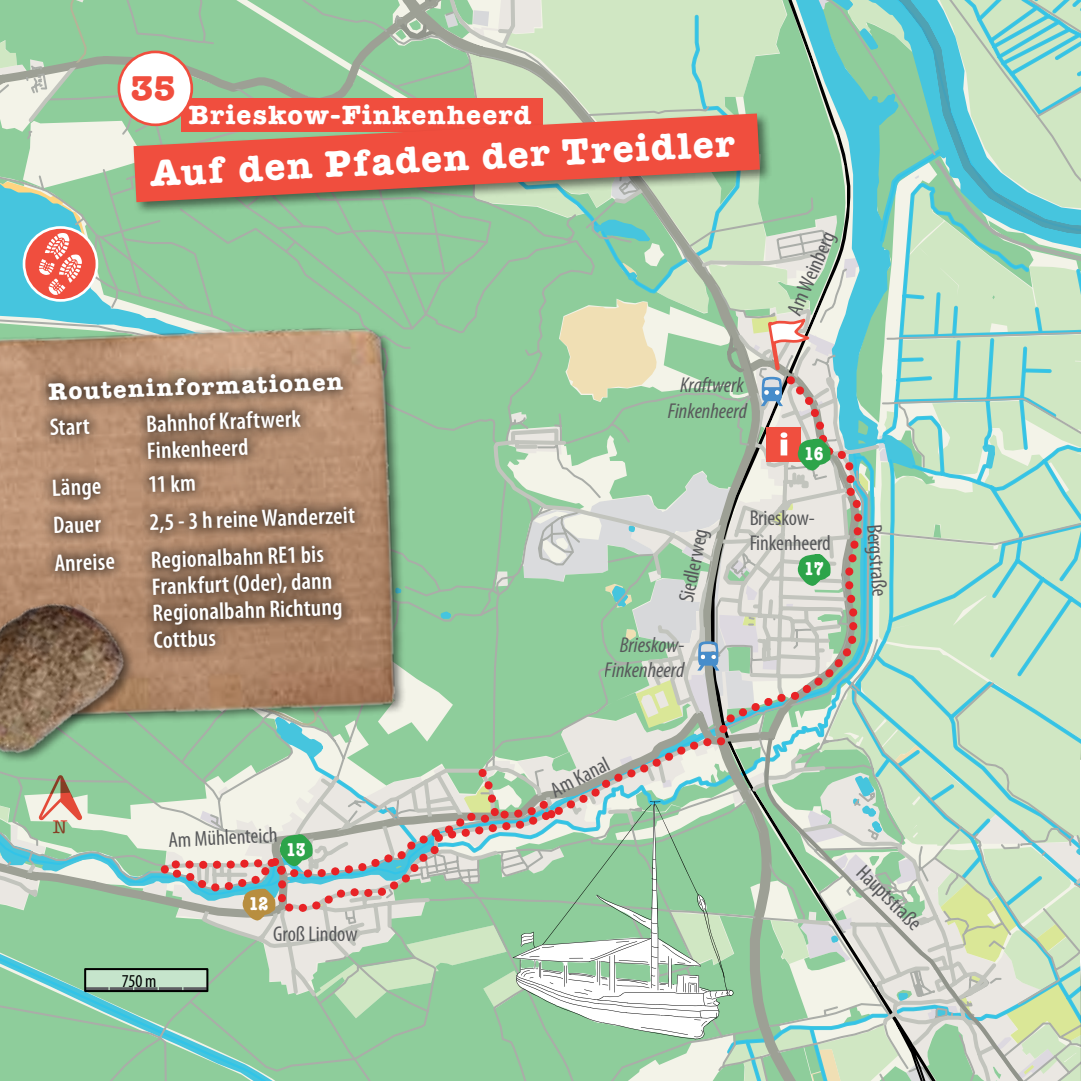
35

Brieskow-Finkenheerd

## Auf den Pfaden der Treidler

## Routeninformationen

Start	Bahnhof Kraftwerk Finkenheerd
Länge	11 km
Dauer	2,5 - 3 h reine Wanderzeit
Anreise	Regionalbahn RE1 bis Frankfurt (Oder), dann Regionalbahn Richtung Cottbus



Wer sich mehr Zeit nehmen möchte, die idyllische Gegend zu erkunden, ist mit einer Wanderung bestens auf den Spuren alter Traditionen aus Zeiten des Großen Kurfürsten Friedrich-Wilhelm unterwegs. Ausgangspunkt ist Brieskow-Finkenheerd in Richtung Wiesenau. Vorbei am Gasthaus „Zum Oderfischer“ wandern Sie am Friedrich-Wilhelm-Kanal, der 1668 unter dem Großen Kurfürsten fertiggestellt wurde, zum früheren Schleusenwärterhäuschen. Dort erinnert an der Brieskower Schleuse, der ersten von ursprünglich 14 Schleusen des einst wichtigsten Wasserhandelsweges von Breslau nach Hamburg, noch heute eine Inschrift an den Bau im Auftrag Friedrich-Wilhelms. Folgen Sie immer dem Weg, der zwischen beiden Uferseiten wechselt, bis zum Denkmal



Denkmal für den Kanal

zur Erinnerung an das 200-jährige Bestehen des Friedrich-Wilhelm-Kanals aus dem Jahr 1869 neben der Schleuse Weißenberg. Aufgrund der Zerstörung der Schleusen am Ende des 2. Weltkrieges eroberte sich eine reizvolle Tier- und Pflanzenwelt den gesamten Kanal zurück. Der heutige Oder-Spree-Kanal wurde im Jahr 1860 zur Entlastung des Friedrich-Wilhelm-Kanals gebaut und raubte ihm seine Bedeutung. Lassen Sie nun die Schleusen Klixmühle und Groß Lindow hinter sich, dann gelangen Sie unmittelbar zum

Anleger des „Treidelkahnes“. Eine Treidelkahnfahrt durch die sanfte Natur ist sehr empfehlenswert. Direkt neben der Schleuse Groß Lindow können Sie eine Wanderpause in den gemütlichen „Preussenstuben“ einlegen. Mit neuer Kraft treten Sie den Rückweg vorbei an der neogotischen Kirche in Richtung Klixmühle, der ersten Schneid- und Mahlmühle im Land Lebus, an. Auf der Strecke bis zur Schleuse Finkenheerd bleiben Sie auf der rechten Kanalseite und genießen noch einmal die idyllische Landschaft, ehe Sie schließlich zum Gasthaus „Zum Oderfischer“ zurückkehren. Auf keinen Fall dürfen Sie eine Rundfahrt mit dem Fischerfloß „Blaue Anne“ über den schönen Brieskower See bis zur Steilen Wand, einem idealen Brutplatz für unzählige seltene Vogelarten, verpassen.



Treidelkahn

Auf Treidelpfaden wurden in der Vergangenheit die hölzernen Lastkähne von Menschen oder Zugpferden flussaufwärts gezogen, „getreidelt“ wie es früher hieß.